



Immobilienverband Deutschland IVD  
Verband der Immobilienberater, Makler,  
Verwalter und Sachverständigen  
Region Süd e.V.  
Geschäftsstelle München und Presseabteilung:  
Gabelsbergerstr. 36, 80333 München  
Geschäftsstelle Stuttgart:  
Calwer Straße 11, 70173 Stuttgart  
[www.ivd-sued.net](http://www.ivd-sued.net)

## Pressemeldung

PN 81/20.08.2021

### **CityReport Reutlingen 2021: Ungebrochen starke Nachfrage sorgt für weiter steigendes Kaufpreisniveau**

**Der soeben veröffentlichte „CityReport Reutlingen 2021“ analysiert die Marktentwicklung auf dem Wohnimmobilienmarkt der Stadt und gibt Auskunft über das aktuelle Kauf- und Mietpreisniveau.**

„Die Corona-Krise hat die Situation auf dem Reutlinger Wohnimmobilienmarkt nicht wesentlich verändert“, so Prof. Stephan Kippes, Leiter des IVD-Marktforschungsinstituts. „Im Hinblick auf das pandemiebedingt angeordnete Homeoffice und Homeschooling wird die zur Verfügung stehende Wohnfläche immer häufiger hinterfragt. Der Wunsch nach großzügigeren und familiengerechten Grundrissen war bereits in der Vor-Corona-Zeit präsent, die Pandemie hat diese Entwicklung noch weiter verstärkt“.

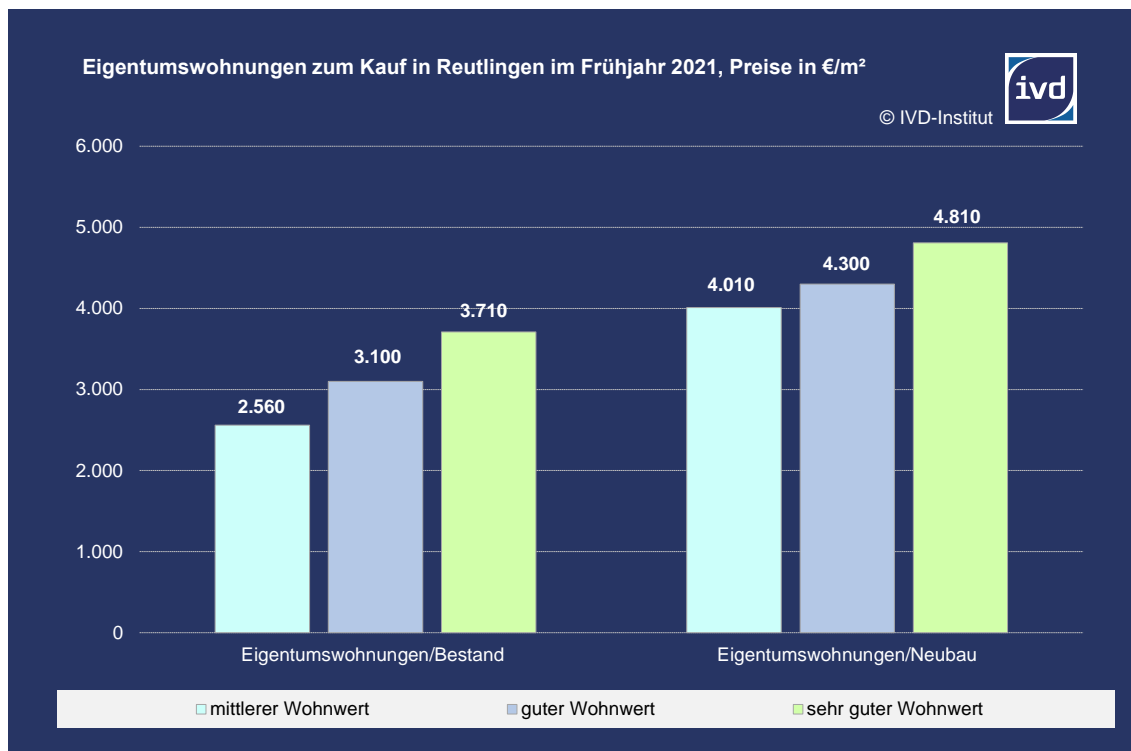
Im Frühjahr 2021 verzeichneten Wohnimmobilien zum Kauf ein wachsendes Preisniveau. Dabei fielen die Anstiege gegenüber Herbst 2020 vor allem bei gebrauchten Eigentumswohnungen überdurchschnittlich hoch aus. Im Halbjahreszeitraum (Herbst 2020 zu Frühjahr 2021) verteuerten sich die Bestandsobjekte im guten Wohnwert im Schnitt um +7,8 % auf 3.100 €/m<sup>2</sup> und die Neubauobjekte um +4,0% auf 4.300 €/m<sup>2</sup>.

Die allgemeine Verunsicherung aufgrund der Corona-Pandemie und die Einschränkungen der regulären Maklertätigkeit sowie die sinkende Bereitschaft der Immobilieneigentümer ihre Objekte zu veräußern sorgen für einen deutlichen Rückgang der Angebote für Häuser und Wohnungen zum Kauf. So reduzierte sich die Anzahl der angebotenen Häuser 2020 gegenüber 2019 um -18,7 %. Bei den Eigentumswohnungen ging das Angebot um -19,2 % zurück.

Im Frühjahr 2021 mussten für ein freistehendes Einfamilienhaus durchschnittlich 537.000 € (+4,0 % gegenüber Herbst 2020), für eine Doppelhaushälfte 498.000 € (+3,6 %) und für Reihenmittelhaus 386.000 € (+1,6 %) bezahlt werden (jeweils Bestandsobjekte im guten Wohnwert).

„Trotz der durch die Reutlinger Wohnbauflächenoffensive angestoßenen Neubautätigkeit bleibt die Nachfrage nicht gedeckt“, erläutert Christoph Landgraf, Vorstandsmitglied des IVD Süd. „Insbesondere im einfachen und mittleren Preisseg-

ment herrscht sowohl auf dem Kauf- als auch Mietmarkt ein deutlich ausgeprägter Nachfrageüberhang.“



Die Lage auf dem Mietmarkt ist nach wie vor angespannt. Das Angebot und die Nachfrage stehen in keinem ausgeglichen Verhältnis zueinander. Die Neubautätigkeiten führen derzeit nur bedingt zu einer Beruhigung am Markt.

Anders als bei den Kaufobjekten fielen die Preissteigerungen im Mietsegment deutlich verhaltener aus. Im Frühjahr 2021 lagen die Mieten in Reutlingen im guten Wohnwert durchschnittlich bei 10,40 €/m² für Altbauwohnungen (+1,0 % im Vergleich zum Herbst 2020), 11,00 €/m² für Bestandswohnungen (+0,2 %) und 13,40 €/m² für neuerrichtete Wohnungen (+1,5 %).

Ausführliche Informationen zu Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt und aktuellen Preisen für Wohnimmobilien können dem „**CityReport Reutlingen 2021**“ entnommen werden. Dieser und weitere CityReporte für Groß- und Mittelstädte Baden-Württembergs sind im IVD-Onlineshop unter [www.ivd-sued-shop.de](http://www.ivd-sued-shop.de) erhältlich. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an das IVD-Institut ([info@ivd-institut.de](mailto:info@ivd-institut.de), Tel. 089/29082020).

### Pressekontakt

Prof. Dr. Stephan Kippes

IVD-Institut - Gesellschaft für Immobilienmarktforschung und Berufsbildung mbH

Tel: 089 / 29 08 20 13

E-Mail: [presse@ivd-sued.net](mailto:presse@ivd-sued.net)

Website: [www.ivd-sued.net](http://www.ivd-sued.net)